

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 98 (2004)
Heft: 5

Nachwort: Vorschau auf die nächste Ausgabe
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion:

Willy Spieler, Butzenstrasse 27, 8038 Zürich,
Tel. 01 482 91 17, e-Mail: spieler@goldnet.ch

Redaktionskommission:

François Baer, Paul Gmünder, Yvonne Haerberli,
Al Imfeld, Jeanine Kosch-Vernier, Hans-Adam
Ritter, Kurt Seifert, Dorothee Wilhelm, Manfred
Züfle .

Administration:

Yves Baer, toolbox, Postfach 269, 8037 Zürich
Tel: 01 447 40 46 und 079 509 54 78
e-Mail: info@neuewege.ch

Werbung:

Die Werbung übernimmt interimistisch der
Redaktor (s. Redaktionsadresse).

Abonnementspreise:

Die Neuen Wege erscheinen jeden Monat.
Jahresabonnement im In- und Ausland
Fr. 60.- (Luftpostzuschlag Fr. 20.-), für Perso-
nen mit kleinem Einkommen Fr. 30.-, Solida-
ritätsabonnement Fr. 100.-, Einzelheft Fr. 7.-,
Doppelnummer Fr. 10.- (incl. Porto Inland).
Das Abonnement verlängert sich automa-
tisch um ein Jahr, wenn die Kündigung nicht
auf Ende November erfolgt.

Postscheckkonto 80-8608-4 Zürich,
Vereinigung »Freundinnen und Freunde der
Neuen Wege«.

Gestaltung, Satz/DTP:

toolbox, Breitensteinstr. 94, 8037 Zürich,
Tel. 01 447 40 44, e-Mail: baer@toolnet.ch

Druck:

Genossenschaft WIDERDRUCK, Postfach,
3000 Bern 11, Tel. 031 331 42 27.

Nachdruck:

Der Nachdruck einzelner Texte ist nur mit
Zustimmung des Redaktors gestattet.

Freundinnen und Freunde der Neuen Wege:

Die Vereinigung »Freundinnen und Freunde
der Neuen Wege« trägt und betreut die
Zeitschrift. Präsidentin: Pia Hollenstein,
Axensteinstr. 27, 9000 St. Gallen,
Tel. 071 223 70 80, Fax 071 223 70 81, e-Mail:
mail@piahollenstein.ch

Beitrittserklärung an die Administration der
Neuen Wege. Jahresbeitrag Fr. 50.-.

Inhalt

Seite

Hoffungskräfte – Theresa Engeli †	133
Der Jugendwahn verleugnet die Vergänglichkeit – NW-Gespräch von Willy Spieler mit Judith Giovannelli-Blocher	134
Feministische Theologie in Korea – Meehyun Chung	141
<i>Das Dokument:</i> Die Zeit ist gekommen – eine Glaubensverpflichtung von Mitgliedskirchen des Reformierten Weltbundes	147
<i>Gendereien:</i> Ein Skandal – oder: Sie ist nicht dort, wo man sie zu sehen erwartet – Lisa Schmuckli	153
<i>Kolumne:</i> «Geschichtsstunde» – Reinhild Traitler	157
<i>Zeichen der Zeit:</i> Nicht diese EU-Verfassung! – Willy Spieler	159
<i>Bücher:</i> Ina Bösch: Gegenleben. Die Sozialistin Margarethe Hardegger und ihre politischen Bühnen / Regula Bochsler: Ich folgte meinem Stern. Das kämp- ferische Leben der Margarethe Hardegger – Willy Spieler	163

**Adressen der Mitarbeiterinnen und
Mitarbeiter dieser Nummer**

Judith Giovannelli-Blocher, Elfenaustrasse 15, 2502 Biel
Pfr. Dr. Meehyun Chung, Kangnam Ku, Samsung 2, Dong 39-15,
Nr. 301, 135-092 Seoul, S’Korea
Lisa Schmuckli, Steinhofstrasse 46, 6005 Luzern
Dr. Reinhild Traitler, Voltastrasse 27, 8044 Zürich
Ingeborg Kaiser, Niklaus von Flüe-Strasse 29, 4059 Basel

Vorschau auf die nächste Ausgabe

- NW-Gespräch mit Anne-Marie Holenstein: Fairer Handel
- Ina Praetorius u.a.: Sinnvolles Zusammenleben im ausgehenden Patriarchat
- Jürgen Schübelin: Zwischen Ratten und Zecken – ein chilenisches Lehrstück
- Willy Spieler: Terroristen- und Tyrannenmord (Änderungen bleiben vorbehalten)